

**Protokoll  
über die 18. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Ordnung am 13.01.2011**

**Beginn:** 17:30 Uhr  
**Ende:** 18:40 Uhr  
**Ort:** Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 1.029

**Anwesenheit**

**Vorsitzende**

Voss, Renate SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

**1. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Strähnitz, Michael Fraktion DIE LINKE

**ordentliche Mitglieder**

Lemke, Klaus CDU/FDP-Fraktion

Masch, Christian

Thierfelder, Dietrich Dr. med. Fraktion Unabhängige Bürger

Walther, André Fraktion DIE LINKE

**stellvertretende Mitglieder**

Brauer, Hagen Dr. CDU/FDP-Fraktion

Uchnewitz, Leonore CDU/FDP-Fraktion

Zischke, Thomas SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

**beratende Mitglieder**

Grahlow, Rosemarie

**Verwaltung**

Dittmann, Renate

Jäger, Stefan

Kaufmann, Gabriele

Nitz, Carola

Wilczek, Ilka

**Gäste**

Rudloff, Simone Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Schmidt, Heinz Fraktion DIE LINKE

Tuchel, Ina Fraktion Unabhängige Bürger

Weiß, Andreas

**Leitung: Renate Voss**

**Schriftführer: Brunhilde Przybyl**

**Festgestellte Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
  
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 17. Sitzung vom 09.12.2010 (öffentlicher Teil)
  
3. Mitteilungen der Verwaltung
  
- 3.1. Budgetkontrolle
  
- 3.2. Informationen zu den Arbeitszielen des Amtes 36 für das Jahr 2011
  
4. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
  
- 4.1. Grünflächensatzung  
Vorlage: 00681/2010
  
5. Sonstiges

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

##### Bemerkungen:

Die Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt und Ordnung, Frau Voss eröffnet die 18.Sitzung des Ausschusses, begrüßt die Mitglieder, die Gäste und die Mitarbeiter der Verwaltung und wünscht allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2011.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt, die vorliegende Tagesordnung bestätigt.

#### zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 17. Sitzung vom 09.12.2010 (öffentlicher Teil)**

##### Bemerkungen:

Das Protokoll der 17. Sitzung (hier: öffentlicher Teil) wird bei 5 Enthaltungen bestätigt.

#### zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

##### zu 3.1 **Budgetkontrolle**

##### Bemerkungen:

Frau Przybyl trägt vor, dass die für den Ausschuss relevanten Ämter 31, 32, 36 und 37 für das Haushaltsjahr 2010 ein wesentlich besseres Ergebnis erreichen konnten, als es in der Planungsphase abzusehen war. Dies hat sehr verschiedene Ursachen, wie z. B. Fallzahlerhöhung, Einsatz neuer Technik, Personalaufstockung, vorläufige Haushaltsführung über einen langen Zeitraum und Haushaltssperre.

Herr Zischke bittet um Budgetabschlüsse der vier Ämter. **(A)**

##### zu 3.2 **Informationen zu den Arbeitszielen des Amtes 36 für das Jahr 2011**

##### Bemerkungen:

Frau Nitz stellt für das Jahr 2011 die drei wichtigsten Arbeitsziele:

- Lärmaktionsplanung
- Klimaschutzkonzept und
- Schutz der Biodiversität

des Amtes vor und beantwortet Fragen.

Frau Voss bittet die Verwaltung rechtzeitig im Frühjahr eine Mitteilung an die Presse zugeben, wie z.B. in Schwerin die Zeiten für das Rasenmähen geregelt sind. **(A)**

**zu 4 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)**

**zu 4.1 Grünflächensatzung  
Vorlage: 00681/2010**

**Bemerkungen:**

Herr Dr. Thierfelder bringt die Vorlage ein.

In der anschließenden Diskussion, in der die Verwaltung aufgefordert wird, Stellung zu nehmen, ob tatsächlich Regelungsbedarf gesehen wird und ob es in anderen Kommunen Erfahrungen dazu gibt, kann kein Konsens gefunden werden.

Die Abstimmung zum Antrag wird vertagt. Die Verwaltung wird gebeten, eine Stellungnahme abzugeben.

**Beschluss:**

- Wiedervorlage -

**zu 5 Sonstiges**

1. **Bemerkungen:** Herr Dr. Thierfelder thematisiert das aus seiner Sicht mit der Eröffnung der Marienplatzgalerie **entstehende Verkehrsproblem** durch an- und abfahrende Fahrzeuge aus der Tiefgarage der Galerie. Herr Dr. Brauer als Vorsitzender des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr informiert über seinen Kenntnisstand.

2. Herr Lemke spricht das Thema „**Winterdienst**“ an, das in der gerade beendeten Schneeperiode trotz aller Probleme aus seiner Sicht positiv bewertet werden kann. Frau Voss stimmt zu, dass auf den Straßen für Autos viel getan wurde, aber die Fußgänger mit erheblichen Problemen zu kämpfen hatten. Sie empfiehlt, mehr Streusandbehälter aufzustellen, damit die Gehwege bei einsetzender Glätte „in Selbsthilfe“ abgestumpft werden können. **(A)**

Da die Gehwegreinigung in der Pflicht der Hauseigentümer liegt, empfiehlt Herr Zischke einen „runden Tisch“ mit Verwaltung, Haus und Grund und den großen Eigentümer zu initiieren.

Auch Herr Schmidt bewertet den Winterdienst grundsätzlich besser als in der vorherigen Saison, aber es gab erhebliche Probleme mit den Übergängen für Fußgänger, wie z.B. in dem Bereich Speicherstraße/Ziegelseestraße (freie Grundstücke, ehemalige Fensterwerke).

---

gez. Renate Voss

Vorsitzende/r

---

gez. Brunhilde Przybyl

Protokollführer